



STEINBACH (TAUNUS)

...meine Stadt!

Bericht
zum Haushaltsvollzug 2022

Stand: 30. September 2022

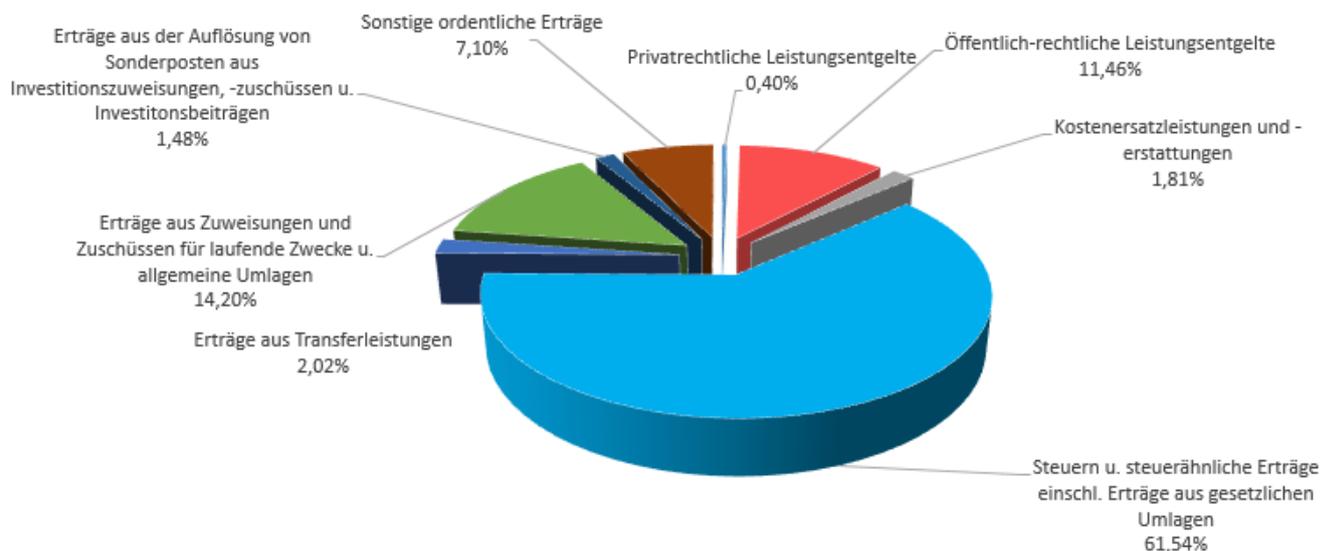
Gesamtergebnishaushalt, Ergebnis per 30. September 2022

Der Haushalt 2022 wurde von der Stadtverordnetenversammlung am 01. November 2021 beschlossen und am 23. November 2021 dem Regierungspräsidium Darmstadt zur Genehmigung vorgelegt. Die Genehmigung erfolgte am 18. Februar 2022.

Die beschlossene Haushaltssatzung weist ordentliche Erträge in Höhe von 24.093.153 Euro und ordentliche Aufwendungen von 24.519.820 Euro und damit einen Verlust im ordentlichen Ergebnis von 426.667 Euro aus. Unter Berücksichtigung der außerordentlichen Erträge in Höhe von 5.068.261 Euro ergibt sich ein geplanter Überschuss von 4.641.594 Euro.

Die Ertragsseite

Ergebnishaushalt 2022 - Erträge / Plan

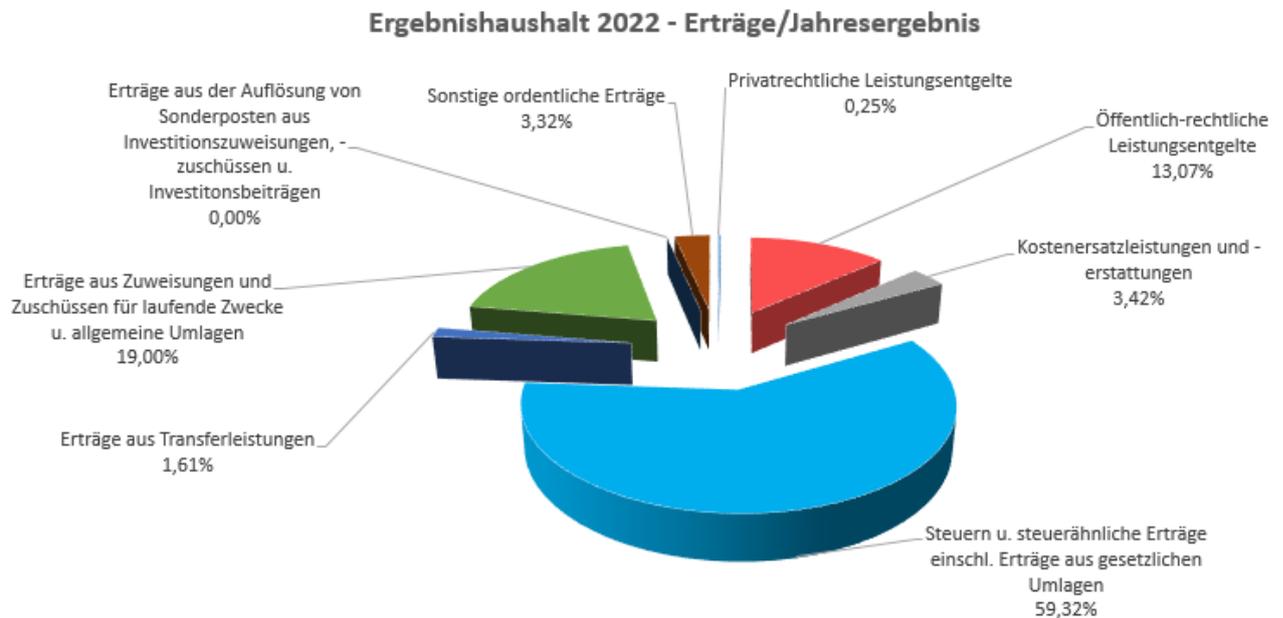


Zum 30. September 2022 weist die Stadt Steinbach (Taunus) ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe von 989 Tausend Euro aus. Unter Berücksichtigung des außerordentlichen Ergebnisses mit einem Verlust in Höhe von 182 Tausend Euro weist das Gesamtergebnis des Ergebnishaushaltes ein negatives Ergebnis von 1.171 Tausend Euro aus.

Wie bereits in den Quartalsberichten der Vorjahre ist hierbei zu beachten, dass einige Positionen erst im Rahmen der Jahresabschlusserstellung verbucht werden (Rückstellungen, Abschreibung & Sonderposten etc.) und derzeit noch nicht vollständig enthalten sind.

Die Abweichungen zur Planung in den Erträgen und Aufwendungen erklären sich wie folgt:

Vorläufiger Ergebnishaushalt 2022 - Erträge / Ergebnis



Die Ergebnisse der Erträge im Einzelnen:

Die beschlossene Haushaltssatzung weist für das Jahr 2022 ordentliche Erträge in Höhe von insgesamt 23.995.253 Euro aus. Zum 30. September 2022 betragen die ordentlichen Erträge 15.360.048 Euro, was im ersten Halbjahr 2022 einer Erreichung des Jahresansatzes von 64% entspricht. Die Abweichungen ergeben sich hauptsächlich aus den folgenden Positionen:

Privatrechtliche Leistungsentgelte: -57.226 Euro

Hierunter fallen hauptsächlich Einnahmen für Bestattungen im Bereich der Friedhofsverwaltung. Die Erreichung vom Gesamtjahresansatz im ersten Halbjahr beträgt knapp 40%.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: -741.017 Euro

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten liegen die Erträge um rund -741 Tausend Euro unter dem Gesamtjahresansatz. Dies entspricht in Summe der erwarteten Erreichung für das erste Halbjahr von knapp 73%. Die leicht geringeren Benutzergebühren im Bereich der Kinderbetreuung und Friedhof sowie die Leistungsentgelte aus der Vermietung Bürgerhaus / Altkönighalle konnten durch leicht höhere Benutzergebühren im Bereich der Abfallentsorgung kompensiert werden.

Kostenersatzleistungen und -erstattungen: +92.051 Euro

Der bereits übertriffene Haushaltsansatz beruht aus einer höheren Erstattung anderer Kommunen für die Betreuung deren Kinder in Steinbacher Einrichtungen im Jahr 2021.

Steuern und steuerähnliche Erträge: -5.655.548 Euro

Die Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen liegen knapp 5,7 Mio. Euro unter dem Jahresansatz. Dies entspricht einer Erreichung des Gesamtjahresansatzes von knapp 62%. Diese geringe Zielerreichung zum 30.09.2022 liegt an der noch ausstehenden Meldung des dritten Quartals der Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer des hessischen Ministeriums der Finanzen. Wie hoch die Gemeindeanteile der Einkommens- und Umsatzsteuer für das dritte Quartal 2022 ausfallen, ist zum Zeitpunkt der Berichtserstellung noch nicht bekannt.

Erträge aus Transferleistungen: -236.986 Euro

Hierbei handelt es sich um die Ausgleichsleistungen nach dem Familienausgleich. Da die Meldung für das dritte Quartal 2022 noch aussteht liegt die Erreichung erst bei knapp 51%.

Erträge aus Zuw./Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allg. Umlagen: -488.104 Euro

Bis einschließlich September 2022 konnten knapp 86% der Gesamtjahreserträge aus Zuweisungen und Zuschüssen erreicht werden. Diese hohe Zielerreichung resultiert aus den Zuweisungen des Landes nach §32 HKJGB, die teilweise bereits heute auch für das vierte Quartal verbucht wurden. Weiterhin sind hier Erträge Zuschüsse für coronabedingte Gebührenaussfälle / Testkosten verbucht.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: -354.536 Euro

Hierunter fällt die jährliche Auflösung der investiven Zuschüsse. Diese wird erst im Rahmen der Jahresabschlusserstellung vorgenommen.

Sonstige ordentliche Erträge: -1.193.839 Euro

In den sonstigen ordentlichen Erträgen konnten bisher knapp 30% des Gesamtjahresansatzes erreicht werden. Dieser geringe Anteil resultiert aus den noch ausstehenden Auflösungen der Gebührenrücklage / Rückstellungen, die erst im Rahmen der Jahresabschlusserstellung verbucht werden. Weiterhin stehen hier noch Erträge der Konzessionsabgabe für 2022 aus.

Finanzerträge: -48.020 Euro

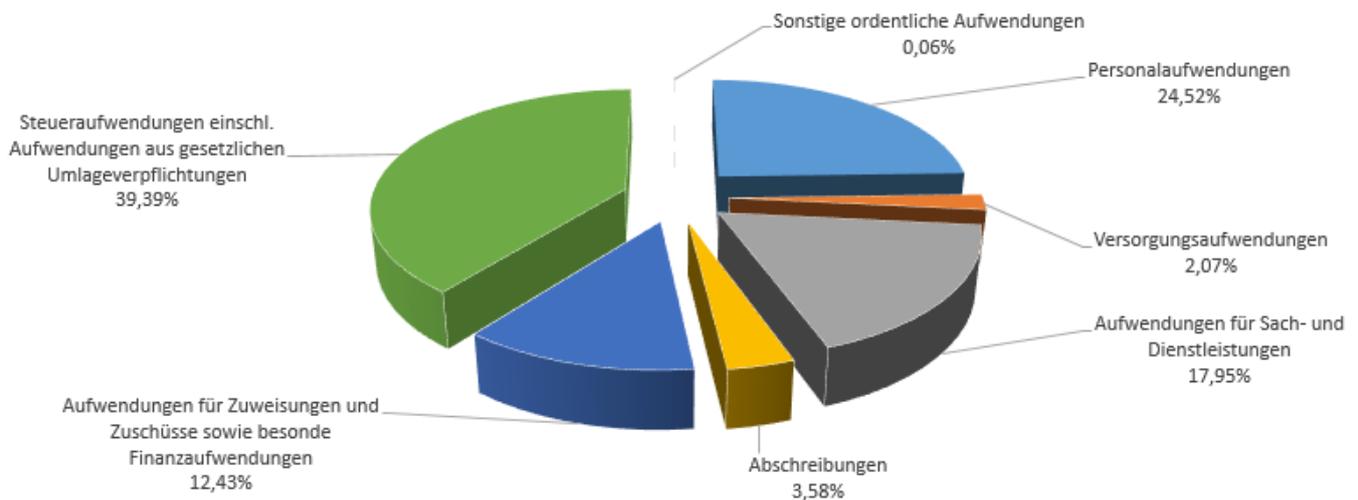
Hierunter fallen hauptsächlich Mahngebühren, Säumniszuschläge, Verzinsungen von Steuernachforderungen aus der Gewerbesteuer und der Ertrag aus der Gewinnabführung der Wasserversorgung Steinbach (Taunus) GmbH. Da die Gewinnabführung erst zum Jahresende verbucht wird, liegt die Erreichung per September nur bei knapp 50%.

Außerordentliche Erträge: -5.044.435 Euro

Die geplanten außerordentlichen Erträge betreffen die zum Jahresende möglich abzurufenden Infrastrukturbeiträge der HLG. Diese mussten bisher nicht abgerufen werden.

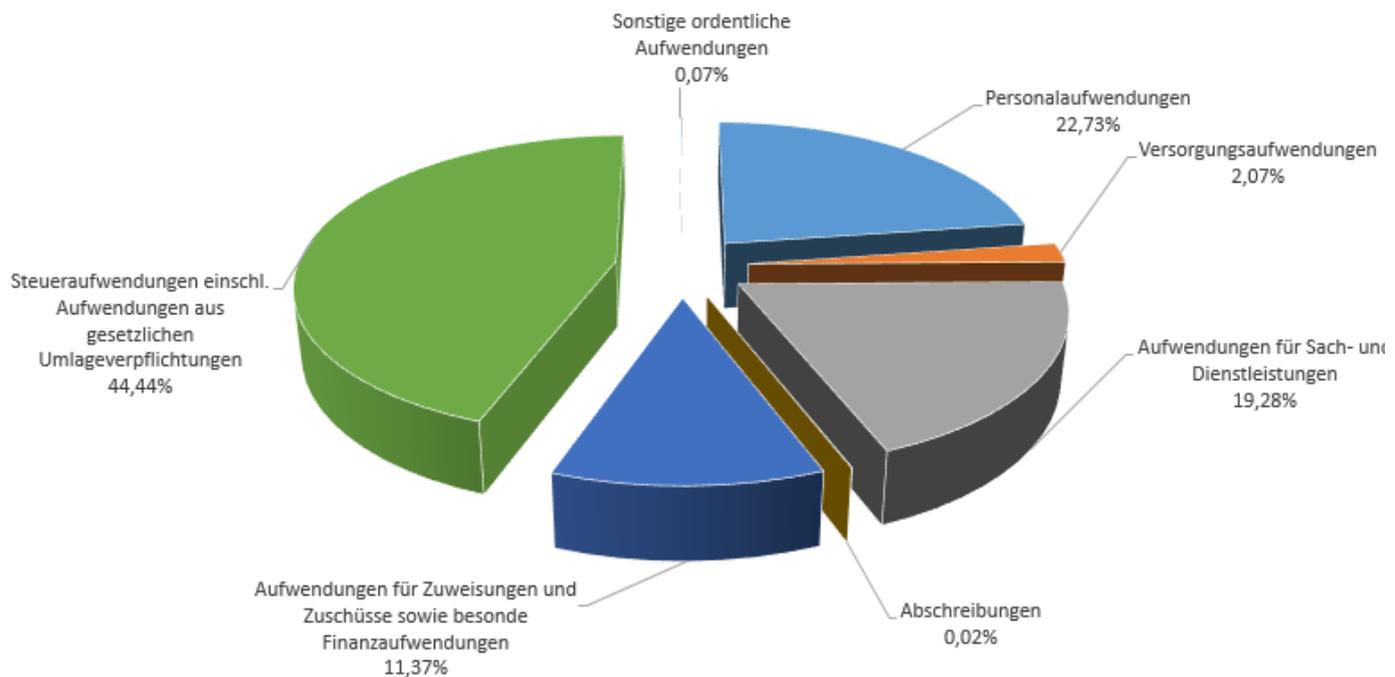
Die Aufwandsseite

Ergebnishaushalt 2022 – Aufwendungen / Plan



Für das Jahr 2022 wurden ordentliche Aufwendungen in Höhe von 24.279.120 Euro geplant. Per September betragen die ordentlichen Aufwendungen insgesamt 16.204.647 Euro, was eine Inanspruchnahme des Jahresansatzes von 67% entspricht. Die Abweichungen ergeben sich hauptsächlich aus den folgenden Positionen:

Vorläufiger Ergebnishaushalt 2022 – Aufwendungen / Ergebnis



Die Ergebnisse der Aufwendungen im Einzelnen:

Personalaufwendungen: +2.268.227 Euro

Die Personalaufwendungen liegen im ersten Halbjahr 2022 bei einer Ausschöpfung zum Gesamtjahresansatz von 62%. Dieser geringe Anteil in Bezug auf die ersten drei Quartale liegt an der zum Jahresende ausstehenden Sonderzahlung sowie an nicht durchgängig besetzten Stellen.

Versorgungsaufwendungen: +166.151 Euro

Die Versorgungsaufwendungen 2022 liegen derzeit bei einer Ausschöpfung zum Gesamtjahresansatz von knapp 67%.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: +1.233.606 Euro

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden bisher mit knapp 72% vom Gesamtjahresansatz ausgeschöpft. Während die geplanten Ansätze im Bereich Fremdleistung, Wartung und Instandhaltung leicht geringer ausgeschöpft wurden, ist im Bereich der Versicherungen bereits der Jahresansatz in Anspruch genommen.

	Ansatz 2022	Ergebnis Stand: 30.09.2022
Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeiten	1.009.407 €	704.938 €
Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.536.597 €	1.938.961 €
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Pflichten	405.119 €	173.393 €
Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	233.216 €	146.325 €
Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	174.116 €	161.231 €

Abschreibungen: +865.110 Euro

Da die Abschreibung des Anlagevermögens erst im Rahmen der Jahresabschlusserstellung verbucht wird, wird hier derzeit eine positive Abweichung zum Jahresansatz ausgewiesen. Die derzeit ausgewiesene Abschreibung in Höhe von 3 Tausend Euro resultiert aus Niederschlagungen von nicht einzubringenden Forderungen, die abgesetzt werden mussten.

Aufwendungen für Zuw./Zusch. sowie besond. Finanzausgaben: +1.174.588 Euro

Hierunter fallen hauptsächlich Zuschüsse an Träger von Tageseinrichtungen und an andere Kommunen für die Betreuung Steinbacher Kinder, sowie für das Betreuungszentrum in der Schule. Da einige Abrechnungen sowie Vorauszahlungen an die freien Trägern noch ausstehen, wurde per September nur knapp 61% des Jahresansatzes in Anspruch genommen.

Steueraufwendungen und Aufw. aus gesetzl. Umlageverpfl.: +2.362.290 Euro

Die Steueraufwendungen und Aufwendungen für Umlageverpflichtungen liegen derzeit bei einer Ausschöpfung zum Gesamtjahresansatz von 75% und entsprechen somit der erwarteten Ausschöpfung per September.

Transferaufwendungen / Sonstige ordentliche Aufwendungen: +4.501 Euro

Hierunter fallen hauptsächlich Aufwendungen für KFZ-Steuer sowie Grundsteuer der städtischen Liegenschaften. Die Ausschöpfung liegt per September bei 78%.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen: +46.329 Euro

Ein großer Teil der fälligen Zinszahlungen 2022 wurden bisher geleistet. Die Ausschöpfung im ersten Halbjahr liegt bei knapp 81%.

Außerordentliche Aufwendungen: -206.173 Euro

Die außerordentlichen Aufwendungen betreffen gebuchte Aufwendungen im Haushaltsjahr 2022, die in einer abgeschlossenen Periode (Vorjahre) verursacht wurden.

Finanzstatusbericht:

Nach § 28 Abs. 1 S. 2 GemHVO ist die Bewertung der finanziellen Leistungsfähigkeit aus dem Finanzstatusbericht in die Berichtspflicht einzubeziehen. Nach dem Muster aus dem Finanzstatusbericht ist die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt Steinbach unter Berücksichtigung des vorläufigen Ergebnisses zum 30.09.2022 mit 20% und damit mit „rot“ zu bewerten. Dieser negative Effekt beruht hauptsächlich aus der ausstehenden Meldung des 3. Quartals der Gemeindeanteile aus der Einkommens- und Umsatzsteuer.

Finanzhaushalt:

Per September wurden Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 2.972 Tausend Euro getätigt, davon 740 Tausend Euro für den Erwerb von Grundstücken, 2.166 Tausend Euro für Baumaßnahmen und 65 Tausend Euro für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen. Einzahlungen wurden in Höhe von 598 Tausend Euro hauptsächlich für Investitionsbeiträge sowie Zuweisungen und Zuschüssen verbucht.

In 2022 wurde ein Investitionskredit aus dem Jahr 2020 in Höhe von 482 Tausend Euro zur Finanzierung der Maßnahmen des Finanzhaushaltes aufgenommen.

Die wesentlichsten Investitionen 2022 waren bisher:

- Investitionsmaßnahmen – Soziale Stadt
- Ankauf von Grundstücken / Gebäuden
- Ausbau Neuwiesenweg
- Ausbau Rad- und Wanderwege
- Ausbau Waldstraße
- Fahrradboxen und –ständer (S-Bahnhof)
- Ausbau Steinbachaue

Ergebnishochrechnung zum 31.12.2022:

Unter Berücksichtigung der ausstehenden Meldung des Hessischen Ministeriums der Finanzen über die Einkommens- und Umsatzsteueranteile/Umlagen für das dritte Quartal entspricht das Ergebnis bis auf kleine Abweichungen den bisherigen Erwartungen. Mit dem Ergebnis zum 30.09.2022 und den derzeitigen Erkenntnissen gehen wir davon aus, dass wir zum Jahresende ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis erreichen.

Nr.	Bezeichnungen	HH Ansatz 2022	Ergebnis 30.09.2022	Hochrechnung 31.12.2022
1	3	4	5	6
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-23.995.253	-15.360.048	-23.969.396
19	Summe der ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	24.279.120	16.204.647	23.801.603
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 .i. Nr. 19)	283.867	844.599	-167.793
23	Finanzergebnis (Nr. 21 .i. Nr. 22)	142.800	144.491	166.345
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-24.093.153	-15.409.928	-24.043.751
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	24.519.820	16.399.018	24.042.303
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 .i. Nr. 25)	426.667	989.090	-1.448
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 .i. Nr. 28)	-5.068.261	182.347	182.347
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-4.641.594	1.171.436	180.898

Steinbach (Taunus), den 24.10.2022

Steffen Bonk
Bürgermeister

Anlage 1: Ergebnisrechnung 2022 per 30.09.2022

Nr.	Bezeichnungen	HH Ansatz 2022	Ergebnis 30.09.2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis
1	3	4	5	6
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-95.893	-38.667	-57.226
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.748.964	-2.007.947	-741.017
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-433.447	-525.498	92.051
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5500100 & 5504000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer	-7.349.142	-3.894.419	-3.454.723
5553000	Gewerbesteuer	-4.950.000	-3.335.922	-1.614.078
5551000 & 5552000	Grundsteuer A und B, Sonstige Steuern	-2.425.752	-1.840.728	-585.024
5559120 & 5559200	Hundesteuer und sonst. Vergnügungssteuer	-42.500	-40.777	-1.723
05	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-14.767.394	-9.111.846	-5.655.548
06	Erträge aus Transferleistungen	-484.686	-247.700	-236.986
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-3.406.460	-2.918.356	-488.104
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	-354.536	0	-354.536
09	Sonstige ordentliche Erträge	-1.703.873	-510.034	-1.193.839
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-23.995.253	-15.360.048	-8.635.205
11	Personalaufwendungen	5.952.149	3.683.922	2.268.227
12	Versorgungsaufwendungen	501.724	335.573	166.151
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.358.455	3.124.849	1.233.606
14	Abschreibungen	868.665	3.555	865.110
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.017.680	1.843.092	1.174.588
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	9.564.137	7.201.847	2.362.290
17	Transferaufwendungen	1.200	15	1.185
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.110	11.794	3.316
19	Summe der ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	24.279.120	16.204.647	-8.074.473
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 .f. Nr. 19)	283.867	844.599	560.732
21	Finanzerträge	-97.900	-49.880	-48.020
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	240.700	194.371	46.329
23	Finanzergebnis (Nr. 21 .f. Nr. 22)	142.800	144.491	1.691
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-24.093.153	-15.409.928	8.683.225
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	24.519.820	16.399.018	-8.120.802
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 .f. Nr. 25)	426.667	989.090	562.423
27	Außerordentliche Erträge	-5.068.261	-23.826	-5.044.435
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	206.173	-206.173
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 .f. Nr. 28)	-5.068.261	182.347	5.250.608
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-4.641.594	1.171.436	5.813.030

Anlage 2: Finanzrechnung 2022 per 30.09.2022

Rubrikennr.	Beschreibung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	95.893,00	67.946,52	27.946,48
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.748.964,00	2.030.381,71	718.582,29
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	433.447,00	452.255,21	-18.808,21
04	4 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge	14.767.394,00	9.716.844,15	5.050.549,85
04A	aus gesetzlichen Umlagen		0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	484.686,00	351.408,10	133.277,90
06	6 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.406.460,00	2.903.627,86	502.832,14
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	118.500,00	64.651,24	53.848,76
08	8 Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche	5.859.441,00	606.282,07	5.253.158,93
08A	Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben		0,00	0,00
09	9 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	27.914.785,00	16.193.396,86	11.721.388,14
10	10 Personalauszahlungen	-5.952.149,00	-3.413.734,29	-2.538.414,71
11	11 Versorgungsauszahlungen	-498.224,00	-335.573,29	-162.650,71
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.358.455,00	-3.387.903,51	-970.545,49
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-1.200,00	-14,99	-1.185,01
14	14 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie	-3.017.680,00	-2.241.169,98	-776.510,02
14A	besondere Finanzauszahlungen		0,00	0,00
15	15 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen	-9.564.137,00	-7.388.235,02	-2.175.901,98
15A	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen		0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-240.700,00	-167.553,26	-73.146,74
17	17 Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche	-18.610,00	-385.151,00	366.541,00
17A	Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben		0,00	0,00
18	18 Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-23.651.155,00	-17.319.341,34	-6.331.813,66
19	19 Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender	4.263.630,00	-1.125.944,48	5.389.574,48
19A	Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 .f. Nr. 18)			
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	7.661.733,75	605.608,87	7.056.124,88
28	28 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-14.353.907,28	-2.972.690,46	-11.381.216,82
29	29 Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus	-6.692.173,53	-2.367.081,59	-4.325.091,94
29A	Investitionstätigkeit (Nr. 23 .f. Nr. 28)			
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-2.428.543,53	-3.493.026,07	1.064.482,54
32	33 Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-291.635,00	-249.584,29	-42.050,71
32A	(Nr. 31 .f. Nr. 32)			
32B	34 Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum	-2.720.178,53	-3.742.610,36	1.022.431,83
32C	Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)			
35	37 Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus		-710,59	710,59
35A	haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 .f. Nr. 36)			
36	38 Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-2.485.887,70	2.102.235,50	-4.588.123,20
37	39 Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-2.720.178,53	-3.743.320,95	1.023.142,42
38	40 Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	-5.206.066,23	-1.641.085,45	-3.564.980,78

Anlage 3: Vorläufige Finanzielle Leistungsfähigkeit 2022

Ergebnis / Finanzielle Leistungsfähigkeit zum Stand 30.09.2022 der Stadt Steinbach (Taunus)

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Berechnung	Berechnung	Status	Status
Ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	-92,74	0,00	0%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
	jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75					
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5					
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25					
defizitär (weniger als -75 €) = 0						
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1	5%	1,00	1,00	5%	
	kein Bestand (≤ 0 €) = 0					
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1	5%	0,00	1,00	5%	
Bestand der Liquiditätsreserve	Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0	5%	1,00	1,00	5%	
	Bestand vollständig gebildet = 1					
	Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5 Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0					
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1	5%	1,00	1,00	5%	
	negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0					
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	0,00	0,00	0%	
	Bestand (> 0 €) = 0					
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	2.096.688	0,00	0%	
	Bestand (> 0 €) = 0					
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1	30%	-174,17	0,00	0%	
	im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5					
	Saldo < 0 € = 0					
100%			20%			

Diese Berechnung wurde auf Grundlage der Bewertung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Finanzstatusberichtes erstellt.